

## Band VIII., Nr. 3142, Seite 345

*Walter von Pfullingen verzichtet mit Zustimmung aller seiner Erben auf sein Recht (advocationis seu alterius cuiuscunque dominii utilis vel directi nomine) an die Güter (der Búchinne gut), die den Minoriten in Reutlingen (Rütelingen) durch weiland Adelheid, Truza und Luitgard als Legat vermacht, nunmehr aber aus der Hand des Prokurators der Minoriten von Irmengard gen. Veschin und ihren Kindern Mechthild, Bertha, Konrad und Burkhard, sowie von Berthold gen. Bolz und Albert dem Sohn genannter Irmengard gekauft worden sind.*

Actum et datum apud Rutelingen, anno domini MCCLXXXII., feria II. rogationum, indictione X., presentibus et testificantibus Rüdiger Bondorfario, H. Stamph iudicibus Rutelingensibus, Wernhero pincerna de Andegge.

*Siegler: Die Minoriten von Reutlingen und Berthold, der Bruder des Ausstellers.*

Reutlingen, 1282. Mai 4.

—

Abhängend zerbrochen noch das erste Siegel, s. WUB, Bd. VII, S. 238

## Überlieferung und Publikationen

**Lagerort:**

HStA Stuttgart

**Signatur/Titel des Originals:**

A 514 U 518

**Editionen:**

UB Reutlingen Nr. 24 S. 14f.

## Weitere Angaben

**Sprache:**

Lateinisch

**Ausstellungsort:**

Reutlingen

**Ortsindex:**

Pfullingen Wohnplatz (15957)

Pfullingen, RT

Reutlingen Wohnplatz (15981)

Reutlingen, RT

Talheim : Mössingen Tü

Talheim Wohnplatz (16146)